

Der Enzthäler.

Anzeiger & Unterhaltungs-Blatt für das ganze Enzthal und dessen Umgegend.

Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Neuenbürg.

Neuenbürg, Samstag den 8. November

1873.

Ercheint Dienstag, Donnerstag und Samstag. — Preis halbi. im Bezirk 1 fl. 20 kr. anwärts 1 fl. 50 kr. — In Neuenbürg abomirt man bei der Redaction, auswärts beim nächstgelegenen Postamt. Bestellungen werden täglich angenommen. — Einrückungspreis die Zeile oder deren Raum 2 1/2 kr., bei Redactionsauskunft 4 kr. — Je spätestens 9 Uhr Vormittags zuvor übergebene Anzeigen finden Aufnahme.

Amtliches.

An die Gemeinde- und Stiftungs-Behörden.

Nachdem das K. Consistorium durch Erlaß vom 7. Oktober d. J. Amtsblatt S. 2209 den Delanatämtern und Pfarrämtern die nähere Instruction für die Behandlung der durch die Einführung des Reichs-Gesetzes über den Unterstützungs-Wohnsitz gebotenen Ueberweisung von Stiftungen an die Ortsarmen-Behörde gegeben und denselben die Weisung erteilt hat, die bereits gefertigten Stiftungsdarstellungen einer wiederholten Prüfung zu unterwerfen, nachdem ferner in der inzwischen erschienenen Handausgabe der Unterstützungs-Wohnsitz-Gesetze von Bähler weitere umfassende Belehrung über den fraglichen Gegenstand gegeben ist, werden wir die uns vorgelegten Akten über die Ausschreibung von Armen-Stiftungen den Gemeinden und Stiftungs-Behörden durch die K. Pfarrämter zurückgeben, damit diese Arbeiten einer sorgfältigen Prüfung nach den erwähnten Instructionen unterworfen werden um spätere Weitläufigkeiten möglichst abzuschneiden.

Der Wiedervorlage der Akten sehen wir in thunlichster Balde entgegen.

Den 6. Oktober 1873.

K. gem. Oberamt.

Gaupp. Leopold.

An die Gemeinschaftl. Aemter.

Nachdem sich ergeben hat, daß der dießjährige Hagelschaden über 255 Gemeindemarkungen mit 188,225 1/2 Morgen sich erstreckt und einen Verlust von mehr als 8 Millionen Gulden verursacht hat, welcher nur etwa zum 50ten Theile in Folge von Versicherung gedeckt wird, so ist von Seiner Königlichen Majestät die Vornahme einer Landeshauskollekte zum Besten der inländischen bedürftigen Hagelbeschädigten genehmigt worden.

Es sind deshalb in sämtlichen nicht selbst beschädigten Gemeinden im Laufe des gegenwärtigen Monats Sammlungen sowohl an Geld als an Früchten von Haus zu Haus zu veranstalten, bei welchen es

jedem einzelnen Geber freigestellt bleibt, seine Gabe für besonders bezeichnete Orte zu bestimmen.

Demgemäß ergeht an die geistlichen und weltlichen Ortsvorsteher derjenigen Gemeinden des Bezirks, in welchen eine Hauskollekte für den genannten Zweck noch nicht stattgefunden hat, die Aufforderung, dieselbe zeitig zu veranstalten und ihre Gemeindeangehörigen davon durch öffentliche Bekanntmachung und Darstellung des stattgehabten Unglücks und der dadurch herbeigeführten Noth vorher in Kenntniß zu setzen und sie zu kräftiger Beisteuer aufzumuntern.

Die durch die Collekte ersammelten Gelder sind sodann durch das Oberamt an die Centralleitung des Wohlthätigkeitsvereins einzusenden. Wegen der Früchte aber wird noch besondere Instruction erteilt werden.

Neuenbürg, 6. Nov. 1873.

Gemeinschaftl. Oberamt.
Gaupp. Leopold.

Invaliden-Sache.

Die dauernd anerkannten Ganzinvaliden aus dem Kriege von 1870—71 welche sich gut geführt haben, und zu Verwendung im Civildienste tauglich sind, erhalten neben der Pension einen Civilversorgungsschein. Die hiezu Berechtigten werden hiedurch angewiesen, ihre Papiere persönlich oder durch die Ortsbehörde bei dem Bezirksfeldwebel zu Wildbad einzureichen.

Calw den 1. November 1873.

Landwehrbezirkskommando.

K. Badanstalt Wildbad.

Samstag den 15. November 1873

Nachmittags 2 Uhr

wird bei der hiesigen Badanstalt ca. 13 Zentner altes Schmiedeseisen, 9 Ztr. Gußeisen und 9 Ztr. Blei, ferner abgängige Teppiche und Badwäsche im öffentlichen Aufstreich verkauft.

K. Badinspektion.
Mayer.

Wü rz b a ch.

Holz-Verkauf.

Die Gemeinde verkauft am Montag den 10. November Vormittags 10 Uhr auf dem Rathhaus aus ihrem Gemeinewald Abtheilung Zimmer:

- 344,52 Fm. Lang- und Klotzholz
- 44 Rm. Scheiterholz
- 33 Rm. Krügelholz und
- 84 Rm. Rinde.

Kaufsliebhaber werden eingeladen.
Aus Auftrag
Waldmeister Reppler.

Privatnachrichten.

W i l d b a d.

Eis-Verkauf.

Eine größere Partie Eis hat noch zu verkaufen

Robert Wetzel,
Bad-Hotel.

Gebrüder Spohn in Ravensburg.

Für dieses längst bekannte Etablissement übernehmen wir zum Spinnen, Weben und Bleichen:

Flachs, Hanf und Abwerg

und werden die seitherigen billigen Preise berechnet.

Die Agenten:

C. Helber, Neuenbürg.
Paul Maier, Calmbach.

Auflage
3600.

Der Pforzheimer Beobachter,

Auflage
3600.

Amtsverkündigungsblatt für den Amtsbezirk Pforzheim,

empfiehlt sich für Anzeigen jeder Art.

Einrückungsgebühr 3 Kreuzer per Petitzeile. Bei Wiederholungen namhafter Rabatt
Abonnementspreis 1 fl. 10 kr. per Quartal nebst Postzuschlag.



Grosse goldene Preismedaille von Preussen von 1844.
Silberne Verdienstmedaille von Württemberg.
Fortschrittsmedaille von Oesterreich von 1873.

Grosse Denkmünze von Bayern
1854.
Denkmünze von England 1842.

Die Mechanische Flachsspinnerei Urach

beehrt sich hiemit anzuzeigen, dass sie auch fernerhin in jeder Quantität Abwerg, reingeschwungenen und gehechelten Flachs, sowie geriebenen und ungeriebenen Hanf, welcher letzterer auf Kosten der Auftraggeber hier gerieben wird, im Lohn spinnt und sich auch fortan angelegen sein lässt, nur gut und rasch zu bedienen.

Auf vorstehende Bekanntmachung Bezug nehmend, erklären wir uns bereit, Spinnstoffe in jeder Quantität für die rühmlichst bekannte, mit den neuesten Maschinen versehene Mechanische Flachsspinnerei Urach anzunehmen und werden wir die Garne gegen einen Spinnlohn von 4 kr. für den württembergischen Schneller von 2000 Ellen Länge in anerkannt bester Qualität wieder abliefern. Indem wir noch erwähnen möchten, dass bei der Nähe dieser renommirten Spinnerei, die unmittelbar an der in kurzer Zeit zu eröffnenden Ermsthalbahn liegt, die Frachtkosten ganz unbedeutend sind, bitten uns mit recht zahlreichen Aufträgen zu erfreuen.

Die Agenten:

W. G. Blai ch in Neuenbürg.
Gust. Pielenz in Calmbach.

Grosse silberne Preismedaille von
Frankreich von 1855.
Denkmünze von Mainz 1842.

GROSSES LAGER

in

fertigen Herrenkleidern

(ganz neu und reich assortirt)

Vollständ. Anzüge, Ueberzieher, Jagdröcke, Säcke, Joppen, Schlafröcke, Westen, Bekleider etc.

Knaben-Anzüge,

sowie

Tuch und Bukskin,

Westenstoffe, Flanellhemden, Cachenez,

Cravatten etc.

empfiehlt zu billigsten Preisen

Eduard Armbruster.

Der

Pforzheimer Anzeiger,

Anlage 3000 Exemplare,

ohne den damit verbundenen Straßenanzeiger,

der jeweils Vormittags an allen öffentlichen Plätzen der Stadt angeschlagen wird.
Preis der 1spalt. Zeile nur 2 kr., bei mehrmaliger Aufnahme Rabatt.

Grosses Lager

in

Damen- & Kindermänteln

Paletots, Jaquettes, Dollmann, Pellerinmänteln, Röder, Regenmänteln, Jacken etc. hochfein bis zu den allerbilligsten Preisen empfiehlt

Eduard Armbruster.

Bild b a d.



Eine trächtige Kuh ist zu
kaufen bei
Johann Lipp s.

Neuenbürg.

Englische

Pfeffermünz-Pastillen,

offen und in Paquet, empfiehlt

Carl Büxenstein.

Neuenbürg.



Meinen geehrten Kunden,
und solchen, die es werden wol-
len, erlaube mir, mein Ge-
schäft im

Pferde-Hufbeschlag

in gef. Erinnerung zu bringen.

Unter Bezug an den meinem Sohne vom Besuch eines Lehrkursus der Thierarzneischule bezeugten Erfolg (s. auch Nr. 128 d. Bl.) dürfen sich die H. H. Pferdebesitzer sorgfältiger Beschlagsbehandlung gesunder, kranker, normaler und nicht normaler Hufe, fehlerhafter Gangarten und dergl. versichert halten.

Den 1. Nov. 1873.

Louis Blai ch,
Schmiedmeister.



Neuenbürg.

Anlässlich der Verlegung mei-
ner Wohnung von der oberen
Sensenfabrik in das Weyer'sche
Haus in der obern Stadt an der Wild-
bader Straße bringe ich mein

Blumen- & Putzgeschäft

gehrtem Publikum in empfehlende Erin-
nerung.

Marie Proß,
Putzma cherin.

260 fl. **D o b e l.**
Pflegschaftsgeld leicht gegen
gesetzliche Sicherheit ans.
Friedr. Schön.

Neuenbürg.

In verkaufen:

- 1 Wasserchiff von Weißblech 1 1/2 Zmi haltend.
 - 1 Steinkohlenschiff, lackirt.
 - 1 Bügeleisen sammt Stählen.
- Wo? sagt die Redaktion.

Neuenbürg.

Meinen geehrten Kunden erlaube ich mir mein Geschäft im

Pferdehuf-Beschlag
in gef. Erinnerung zu bringen.

Obgleich leider nicht in der Lage, mich auf Zeugnisse der Thierarzneischule berufen zu können, glaube ich doch, in langjähriger Praxis mir die Zufriedenheit meiner geehrten Kunden erworben zu haben, und indem ich denselben die pünktlichste und sorgfältigste Bedienung zusichere, bitte ich, mich auch ferner mit ihren schätzbaren Aufträgen zu beehren.

Den 6. November 1873.

Friedrich Schönthaler,
Hufschmied.

Ein kräftiges williges

Dienstmädchen

von gutem Charakter findet auf Weihnacht eine Stelle. Näheres bei Kaufmann
Trittler,
Pforzheim.

In ein größere Lehrersfamilie im Elsaß wird ein ganz tüchtiges

Dienstmädchen

bei hohem Lohne zu sofortigem Eintritt gesucht. Ebendasselbst könnte eine jüngere Tochter aus guter Familie zur Erlernung der Haushaltung unentgeltlich eintreten. Nähere Auskunft ertheilt Kaufmann
Trittler,
Pforzheim.

Neuenbürg.

Mein Logis in meinem Hinterhause, enthaltend 3 Zimmer mit Zugehör, habe bis Lichtmeß oder auch sogleich zu vermieten.

Chr. Hagmayer, z. Schwanen.

Neuenbürg.

Gauseffen

heute Abend 7 Uhr.
Wozu freundlichst einladet,
Den 8. November 1873.

Hagmayer,
zum Schwanen.

Mehrere Tausend Gulden

werden gegen doppelte Sicherheit mindestens hälftig in Gütern oder dreifach in Gebäuden ausgeliehen; theilweise sogleich, theilweise in den nächsten Wochen. Wo sagt die Redaktion.

Amerikanische Nähmaschinen der Singer Manufacturing & Comp.

NEW-YORK,

größte Nähmaschinenfabrik der Welt

empfiehlt unter vollständiger schriftlicher Garantie, — Gründlicher Unterricht gratis. Zur Zahlung der Maschinen werden Termine bewilligt.

**E. Weil am Markt,
Pforzheim.**

Agent der Singer Manufacturing & Comp. New-York.

Spinnerei Weingarten in Ravensburg

verarbeitet fortwährend gegen billigen Lohn

Flachs, Hans und Abwerg
zu vortrefflichem Garne und vorzüglicher Leinwand.

Nähere Auskunft ertheilen und besorgen Sendungen an diese Spinnerei:

J. Rometsch	in Wildbad.
W. Waldmann	in Herrenalb.
Carl Rau	in Liebenzell.



Nähmaschinen-Lager

von

am Markt D. 37. **Gg. Meier** am Markt D. 37.
Pforzheim.

Nähmaschinen aller bewährtesten Systeme
in deutschem und amerikanischem Fabrikat.

Mehrfachjährige Garantie, freier Unterricht, Zahlungserleichterung.

Alle 14 Tage

werden die Gespinnste in vorzügl. hster
Qualität von der berühmtesten neuesten

Flachs-, Hans- & Abwergspinnerei

Silberne Medaille. **Weberei & Zwirnerei Schreckheim** Ulm a. D. 1871.

Jetzt noch zurückgeliefert, ersuchen deshalb Diejenigen, welche auf ihr Garn sehr pressiren, um ungesäumte Uebergabe von Flachs, Hans und Abwerg.

Die Bezirks-Agenten der Fabrik Schreckheim:

Christian Hermann in Gräfenhausen. G. F. Killich in Schwann.

Neuenbürg.

Zu verkaufen einen Uebergießer, Paletot, Winterrock und zwei schwarze Tuchröcke. Auch habe zwei Schlafstellen zu vergeben.
Schneidermeister **Knobel.**

Neuenbürg.

Ein Viertel

Baumacker

im obern Ziegelrain verkauft. Nähere Auskunft ertheilt die Redaktion.

Arnbach.

200 fl. Pflegschaftsgeld liegen sogleich gegen gesetzliche Sicherheit zum Ausleihen parat bei
Johannes Lang.

Neuenbürg.

Sine in den letzten 14 Tagen wahr- scheinlich bei Albert Luz verwechselt schwarzeidene Mütze wolle dort gef. ungetauscht werden.

G. A. W. Mayer's
BRUST-SYRUP

Preisgekrönt auf der Pariser Ausstel- lung 1867 und renommirt seit 18 Jah- ren ist das vorzüglichste Linderungs- mittel was existirt.

Zu haben bei
G. Buxenstein in Neuenbürg.
Gust. Luppold in Wildbad.

Grosse silberne Preismedaille von
Frankreich von 1855.

ist zu

p s.

en,

ein.

Kunden,
en pol-
in Ge-

Sohne

hier-

(s. auch

ie H.

behand-

nd nicht

erter und

ai ch,

ter.

g.

ng mei-

oberen

eyer'sche

r Wild-

häft

de Grin-

h,

h,

h,

h,



Neuenbürg.
Früch einetroffene guttloehende
Grbsen, Linsen, Bohnen & Hirsen,
sowie türkische und fränkische
Zwetschgen
empfehl:

G. Lustnauer.

Neue Holländer
Häringe

bei
G. Lustnauer.



gratis! gratis! gratis!

Neuenbürg.
Heute Abend 8 Uhr
Zurtag
im Local.
Der Vorstand.

Pi. derkranz
heute 7 1/2 Uhr.

Ich habe Alles versucht, mir hilft nichts mehr! hört man viele Kranke sagen. — Diesen Unglücklichen rufen wir zu: „Leset das berühmte Buch: Dr. Nierh's Naturheilmethode“, es bringt Euch neue Hoffnung und sichere Hilfe; die nach tausenden zählenden Heilungen bürgen dafür! Dieses vortreffliche, 14 Bogen starke illustrierte Werk kostet nur 10 Sgr. und ist in jeder guten Buchhandlung vorräthig. — Näheres darüber in der heutigen Annonce.

Neuenbürg. Anlässlich der verschiedenen Auffassungen, welche die Corresp. aus Wildbad v. 4. Nov. in Nr. 132 d. Blts., erörtert, und zu Abschneidung wichtiger Muthmaßungen und Folgerungen, die daraus gezogen sein, zwischen den Zeilen gelesen werden möchten, halten wir den Moment für gegeben, zu bezeugen, daß Hr. Stadtschultheiß Weisinger hier den Art. „Eingefendet“ in Nr. 130 weder verlegt, noch veranlaßt hat.

Die Redaktion des Czstz.

Kronik.

Deutschland.

Wetz, 1. Nov. Interessant ist es für den Deutschen, der die französischen Nachkärädte während der Oflupation gekannt hat, denselben jetzt einen Besuch abzustatten und das Treiben der wieder sich selbst zurückgegebenen Bevölkerung zu beobachten.

Vor Allen fällt einem die Veränderung auf, die in den Buch- und Bildhandlungen in der n. Ausstellungen sich so ziemlich die Gesinnungen der Masse abspiegeln, vor sich gegangen ist. Durch Wort und Bild werden da mit ungeheurer Ungenüthheit die märchenhaften Heldenthaten der französischen Armee und das angebliche umgekehrte Verhalten der Deutschen in's grellste Licht gesetzt! Man sieht z. B. unter diesen Erzeugnissen der Selbstbethörung das Bild eines württembergischen Offiziers, der sich mit dem hinter ihm stehenden Bataillone Kriegsgefangen gibt und eben seinen Degen anhängigt! Dabei steht die wörtliche Inschrift: „Ein württ. Offizier gibt sich mit seinem Bataillone, einem Exgeanten und 12 Mobilg württ. gefangen.“ So äußert sich der Schmerz der großen Nation, auch von den Württembergern Schläge bekommen zu haben. Auf einem andern Bilde nimmt ein schwächlicher 12jähriger Junge einem wahren Riesen von Bayern das Gewehr ab, hängt sich dasselbe um und trägt ihn ins französische Lager. Die Bayern kommen überhaupt schlecht weg. Auch das famose, während der Oflupation mehrfach konfiszirte Bild, auf welchem ein von der Kultur noch unbelehter biederer Pommer aus einer Klystierprobe raucht, die er für eine Tabakspitze hält, ist wieder aufgetaucht. Kurz man thut alles, um den deutschen Soldaten möglichst zu beschimpfen, und merkwürdigerweise scheint man hierbei nicht zu fürchten, daß, je mehr man den Sieger verunglimpft, desto größer die Demüthigung des Besiegten ist. So viel ist sicher, daß die französische Nation im letzten Kriege nichts, am wenigsten aber Selbsterkenntniß gelernt hat, und daß man allgemein sich mit dem sehr zweifelhaften Troste behilft, nicht bestegt, sondern verrathen worden zu sein.

Berlin, 5. Nov. Morgens. Preussische Landtagswahlen. Von insgesamt 432 Wahlen sind 412 bekannt. Der liberalen Partei gehören 230 Abg. an, davon 128 nationalliberal, 57 Frischrittspartei, 48 liberal, letztere dürften größtentheils den Nationalliberalen zuzurechnen sein. Konservativ 20, Neukonservativ 12, Friskonservativ 39, Zentrumsparthei 85, Polen 17, Dänen 2, hannover'sche Partikularisten 3, die Minister Fall sechsfach, Adenbach zweifach, Eulenburg einmal, Delbrück einmal gewählt.

Frankfurt, 4. Nov. Das Hammelreich ging gestern in Mainz ganz plötzlich auf 15 fr. das Pfund zurück. Auch hier wird dasselbe nun namhaft abichlogen, indem durch einige Händler nicht weniger als 30,000 Hammel aus Rußland unterwegs und zum Theil schon eingetroffen sind, der Handel aber nach Frankreich sehr ins Stocken gerathen ist.

Büchenbronn, 3. Nov. Am gestrigen Sonntage wurde ein hier wohnender Eisenbahnarbeiter (Italiener) angeblich von zwei Landsleuten, welche jedoch flüchtig sind, ermordet.

Württemberg.

Stuttgart. Wie das „N. Tagbl.“ mittheilt, wurde am Sonntag Abend ein

hiesiger Bürger zwischen Kaltenthal und Geslach, als er mit seiner Frau und 4 Kindern von einer Spazierfahrt zurückkehrte, von 2 Strolchen angefallen, die ihn berauben wollten. Der Kutscher mußte die Pferde halten und somit war der Angegriffene nur auf sich selbst zur Vertheidigung angewiesen. Glücklicherweise kamen aber einige Leute des Wegs, was die Burische zur Flucht veranlaßte. Den alsbald in Requisition gesetzten Landjägern gelang es, schon am Montag beide Strolche festzunehmen, wovon der eine, ein Zimmergeselle, vor kurzem aus dem Zuchthause entlassen wurde, der andere ein Fuhrknecht ist.

Stuttgart, 5. Nov. In der Abgeordnetenkommission wurde ein Antrag von Göbder und Genossen eingebracht, die Regierung zu bitten, zur Aufhebung des Geheimenraths, der Herstellung des Verwaltungshofes an seiner Stelle und Uebertragung der Funktionen des Geheimenraths in Begutachtung von Gesetzesentwürfen u. an den Ministerrath die gesetzliche Einleitung zu treffen.

Roßweil, 4. Nov. Diesen Morgen wurde das Landwehrkommando hier durch General Stülpnagel, welcher von Straßburg seinen Rückweg auf der badischen Bahn nahm, einer längeren genauen Musterung unterzogen. In letzter Zeit waren mehrere preussische Offiziere hier, um mit den Erzeugnissen der Pulverfabrik Proben für schweres Geschütz vorzunehmen, welche dem Vernehmen nach sehr befriedigten. Die neue Aktienkassette am Bahnhof wird dieser Tage ihren Betrieb beginnen. (S. W.)

Der Pforzh. Beob. schreibt bez. des Brandes in P e i m s h e i m, theils berichtend, weiter: „Ueber den in der Nacht vom Sonntag auf Montag ausgebrochenen Brand wird uns mitgetheilt, daß die 65 Mann starke, wohl organisirte und vortrefflich dirigirte städtische Feuerwehr rechtzeitig auf dem Platze gewesen sei, daß das Feuer jedoch durch die an die alte Stadtmauer aufstoßenden gefüllten Scheunen und Holzbeugen so rasche Verbreitung gefunden habe, daß es nur mit Aufbietung aller Kräfte möglich gewesen sei, dasselbe auf den Herd von 18 Gebäulichkeiten zu beschränken.“

R u s s l a n d.

Die französische Nationalversammlung ist am 5. Nov. in Versailles wieder zusammengetreten und mit einer Volkschaft Mac Mahons empfangen worden. In derselben hat der Entschluß der Aufrechterhaltung des Friedens Platz gefunden, die Ordnung soll im Innern aufrecht erhalten werden; um dies zu ermöglichen sei aber, weil die definitive Lösung der Regierungsform noch Schwierigkeiten darbiete, die gegenwärtige Regierungsgewalt mit einer dauerhafteren starken Exekutive auf konservativen Grundlagen auszurüsten.

Mit dieser Botschaft steht im inneren Zusammenhang der Plan und Antrag der Rechten auf Verlängerung der Gewalt (Diktatur) Mac Mahons auf 10 Jahre.



Ge...
11...
in noch...
Freudens...
kingen...
An...
Ab...
ober 300...
bei fest...
Preis 36...
Die...
für 11...
ein Kam...
Bücher...
vereinf...
von W...
Ernst...
Verla...
Beg...
Verich...
gefan...
den...
Kamm...
jahr...
des...
Folgt...
Posta...
Die...
ersch...
gabe...
del ge...
durch...
Herv...
Herd...
sench...
Reich...
Gegr...
rech...
welch...
proft...
gest...
Organ...
Merke...
Die S...
han...
für...
Wob...
09...
Atlas...
der...
etc...
gest...
Tafel...
Preis...
Offene...
brau...
Hrte...
Tsch...
Zu be...
An...
In...
Heider...
briefe...
den...
nicht...
geh...
ver...
Die...
sich...
Richt...
Elegan...
Sich...
W...
däch...
ven...
geb...
Sch...
In...
Kna...
Entst...
sch...
sein...
dem...
Fr. Rab...
Mit...
lesen...
ersch...
ersch...

Auflage: 110,000.

Erscheint alle 14 Tage.

4gesp. Nonp.-Zeile oder Raum 35 kr.

Auflage: 110,000.

Beiblatt zu 65 Zeitungen

in nachbenannten Städten: Aalen, Bäcknang, Balingen, Besigheim, Bietigheim, Blaubeuren, Bopfingen, Brackenheim, Buchau, Cannstatt, Crailsheim, Ehingen, Ellwangen, Esslingen, Freudenstadt, Gingen a. B., Gmünd, Göppingen, Herlingen, Heidenheim, Heilbronn, Horb, Isny, Kirchheim, Künzelsau, Langenau, Leonberg, Leutkirch, Ludwigsburg, Maulbronn, Munderkingen, Münsingen, Murrhardt, Nagold, Neresheim, Neuenbürg, Oehringen, Ravensburg, Reutlingen, Riedlingen, Rottweil, Saulgau, Schorndorf, Sigmaringen, Spaichingen, Stuttgart, Tübingen, Tuttlingen, Ulm, Urach, Vaihingen, Waiblingen, Waldsee, Weizheim, Wildbad, Winnenden, Wiesensteig.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:
Altenleben, Taafbüchlein,
oder 300 Teintsprüche zur Ausbringung bei feillichen und gesellschaftlichen Gelegenheiten. (Was wir lieben u. f. w.)
Preis 36 kr. (4936 W.)

Die einfachste Buchführung
für Alle, welche ohne Vorkenntnisse ein Kaufmannsgeschäft begründen und ihre Bücher als: Kladder, Cassabuch, Hauptbuch vereinfacht und übersichtlich führen wollen. Von P. Senfelf. Preis 33 kr.
Erstliche Buchhandlung in Curbüdingen.

Verlag v. OTTO SPAMER in Leipzig.

Der Bierbrauer.
Begründet v. G. E. Habich.
Berichte über die Fortschritte des gesamten Brauwesens. Mit zahlreichen Abbildungen. In Bänden von 24 Nummern. Abonnementpreis pro Halbjahr 2 R. 42 kr. rh. — Probe-Nummern des beginnenden 4. Bandes der neuen Folge sind durch alle Buchhandlungen und Postämter gratis zu beziehen.
Diese von 1872 ab monatlich 2 Mal erscheinende Zeitschrift stellt sich die Aufgabe, regelmäßigen Bericht über den Stand des gesamten Brauwesens abzugeben und durch Originalabhandlungen, sowie durch Hervorhebung alles in das Gebiet der Bierbrauerei einschlagenden technischen, wissenschaftlichen, merkantilen und statistischen Neuen die Leser auf den Standpunkt der Gegenwart zu stellen. „Der Bierbrauer“ repräsentirt in dieser Form die Brauerei, welche er vertritt, gleichzeitig nach der praktischen und wissenschaftlichen Seite und gestaltet sich zu einem empfehlendsten Organ d. deutschen Brauwesens.

G. E. Habich's
Mechik für Brauereien u. Brautechniker.
Die Schule der Bierbrauerei. Zusätzl. Hand- und Hilfsbuch für Brauer, sowie für Anfänger dieses Gewerbes. Mit 124 Abbildungen. Zweite Auflage. Preis geb. 5 R. 24 kr. rh. (4135 W & B.)
Atlas von Konstruktions-Zeichnungen der bewährtesten Gerathe, Maschinen etc. für Bierbrauereien. Zusammenge- stellt auf 25 grossen lithographirten Tafeln. Zweite vermehrte Ausgabe. Preis 12 R. rh.
Offene Proben in Sachen der Bierbrauerei. Preis 36 kr. rh. Die hier vorkom- menden Proben sind insbesondere für Fach- Techniker u. Chemiker von hohem Interesse. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:
Briefsteller für Liebende
weitererlei Geschlechts. — Enthält 99 Muster- briefe über alle Verhältnisse im blühenden Ehelich und in den elegantesten Verbindungen, nebst 29 Vortragsentwürfen und Postzetteln. Von G. Wartenstein. Fünftel verb. Auflage. Preis 54 kr. (4936 W.)
Dieses schöne Buch giebt Anleitung, sich geliebten Personen mit Richtigkeit, Deutlichkeit und Eleganz der Sprache mitzutheilen.

Sichere Hilfe für Männer!
Allen denen, die in Folge heimlicher Sünden Leiden der Sarnorgane, Gedächtnisschwäche, Zerrüttung des Nerven- Systems etc. an sich verspüren, dring- end zu empfehlen:
„Vollständige Beseitigung männlicher Schwäche.“ Von Dr. Xavier. (4635 W & B.)
Vorabig für nur 14 kr. in der Schwäbischen Buchhandlung in Ellwangen.

In allen Buchhandlungen zu haben:
Knallerbsen
oder der soßig und muß lachen.
Enthält: 365 Anekdoten von Knallern, Ge- schichten, Fabeln, d. Großen, Kaiser Wi- helm I. und Fürsten v. Bismarck. Von Fr. Rabener. 19. Auflage. 36 Kreuzer.
Mit Vergnügen wird man diese Anekdoten lesen und in Gesellschaften gerne wieder- erzählen. (4765 W.)

Die Militair-Vorbereitungs-Anstalt

von
Professor Dr. Killisch, Stuttgart,
Gaisburgstraße Nr. 6

berichtet schnell und sicher für alle Militair-Examina und für die höheren Klassen von Schulen, z. B. für das Cadetten-Corps vor. Bis jetzt haben alle Böglinge ihr Examen bestanden.

Früher befand sich die Anstalt in Berlin und hatte sich der Protection der Allerhöchsten Personen, z. B. des Kronprinzen, des Prinzen Friedrich Karl etc. zu erfreuen. Die Erfolge waren stets außerordentlich, so daß noch jetzt etwa 400 Officiere in der deutschen Armee dienen, welche aus dieser Anstalt hervorgegangen sind. Der Anfang des cursus findet Anfang April und Anfang October statt: jedoch sind Einrichtungen getroffen, daß Neue täglich ohne Nach- theil eintreten können.

Der Dirigent erlaubt sich hier eines der vielen ihm erteilten Zeugnisse mitzutheilen:

Herrn Dr. Killisch bezeuge ich, daß er drei zu meiner Beobachtung gehörige Officiers-Candidaten mit gutem Erfolge vorbereitet hat. Herr Killisch hat dabei solche Gewissenhaftig- keit gezeigt und so schnelle Erfolge erzielt, daß ich ihn für ähnliche Fälle unbedingt empfehlen kann.
v. Schleinig, Rittmeister.

Landw. Institut der Universität Leipzig.

Der Anfang des Wintersemesters ist auf den 20. October festgesetzt. Programme und Stundenplan vom Unterzeichneten zu beziehen.

Der Director: **Dr. Ad. Blomeyer,** ordentl. öffentl. Professor.

(5062 W. u. B.)
(W. 5065 W.)

Königliche Rheinisch-Westphälische Polytechnische Schule zu Aachen.

Beginn der Vorlesungen Anfang October d. Jahres. Programme, Aufnahme-Bedingungen etc. von dem Director, Dammath v. Kaden, franco gegen 3 Cgr. in Briefmarken.

Formser Akademie für Landwirthe, Bierbrauer & Müller.

Beginn des Wintersemesters am 27. October. — Programme und Kostansch durch Formser a/24. Die Direction: **Dr. S. Schneider.**

Das Töchter-Institut

von **Pfarrer N. Bollkoser** in Romanshorn, Ct. Thurgau, (früher zum „Bäumlistorkel“ in Rorschach)

bekannt durch erfolgreiche Gesundheitspflege und glückliche Verbindung von praktisch- handwirthschaftlicher mit höherer wissenschaftlicher Ausbildung, ist durch Neubauten erweitert und kann wieder jederzeit Böglinge von allen Alters- und Vorbildungsstufen auf- nehmen. (5001 W. u. B. 3)



Patent-Band-Sägen

Unsere patentirten Patent-Band-Sägen für Fuß-, Hand- und Dampftrieb haben sich durch einfache, praktische Bauart, dequene Handhabung und bisher unübertroffene Leistungsfähigkeit bereits den Weg in die fernsten Länder gebahnt.

Braunschw. Frankfurt a. M. No. 7.
Hekner & Co. (4045 W & B.)

Attest. Ihre Patent-Säge liefert mir wes- sentliche Dienste. Meine 3 Lebrlinge können damit in 8 Arbeitsstunden 150 Stk. sauber geschweift, 10 Centimeter starke Calotsisch- Säbe, also das 12fache sonstiger Leistung.
Wien, Weidling, Franzensgasse No. 24.

Ed. Selinger.

Der Schwäbische Bierbrauer.

Organ für die gesamten Interessen der Bierbrauerei.

Erscheint wöchentlich einmal und kostet in ganz Württemberg jährlich 3 R. 10 kr., bezü- glich 1 R. 35 kr., außerhalb Württemberg kommt der übliche Postzuschlag hinzu. Alle Buchhändler nehmen Bestellungen an — Direct vom Verleger (der Kreuzbad) oder durch eine Buchhandlung bezogen: jährlich 3 R. 36 kr., halbjährlich 1 R. 48 kr. — Anzeigen werden mit 6 kr. pro gespaltene Zeile oder deren Raum berechnet.

Bestellungen werden von dem Unterzeichneten jederzeit entgegengenommen.
Waldsee (Württemberg).
Der Verleger: **Wilh. Achenbach.** (5063 W. u. B.)

Die folgenden, in der Arnoldschen Buchhandlung in Leipzig erschienenen Vorlagen für Blumenmalerei von Marie u. Reichendach (4 Hefte mit 6 Bl. 1/2, 2 Hefte, und von Marie Remy (4 Hefte mit 6 Bl. 1/2, 2 Hefte.) werden hiemit Lehrern und Schülern eindringlich empfohlen. (4924)

Eltern,

(5068 W. u. B. 2.)
beren Söhne hiesige Lehranstalten besuchen, mögen sich vertrauensvoll wegen Pension und Nachhilfe für dieselben an Unterzeichneten — Jahre lang Lehrer und Institutsvorsteher in England und Deutschland — wenden.
Stuttgart. G. Forschner.

In der Graf'schen Buchhandlung in Curbüdingen erschien und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Campe W. G., Briefsteller
mit den nöthigen Anmerkungen, für alle Fälle des menschlichen Lebens. Eine An- weisung, 280 Briefe und Geschäfts- Aufsätze aller Art nach den besten Regeln zu schreiben und einzurichten zu lernen. 20. Aufl. Herausgegeben von Fort. 54 kr.

(Für Heirathslustige)
Scherhadt, A. Ueber den Am- gang mit dem weiblichen Geschlecht. Ein Rathgeber für junge Männer und für alle, die sich die Rettung des weib- lichen Geschlechts durch ein kluges Benehmen erwachen und erhalten wollen. 7. ungesch. Aufl. 30 Cgr. od. 1 fl. 12 kr. (4236 W.)

(Bestes Buch über Angehörige)
v. Ehrenkreuz, Angehöriger
oder Anweisung, die Fische aus der Feme herbeizuladen. 1) Von der Fisch- zeit. — 2) Künsthliche Köder. — 3) Von den Fischzeiten. — 4) Angehörigerstufen. — 5) Die verschiedenen Fischarten. Neuere verb. Aufl. 1 R. 30 kr.

Stotterrede
werden in kurzer Zeit in meiner Anstalt geheilt. Prospectus in deutscher, französischer, englischer und holländischer Sprache gratis und franco. u Burgheinfurt in Westfalen. (4087 W. u. B.) (Q 1339.) R. Veitrus, Spracharzt.
Stuttgart.

Weine

aus Privatcellern in größeren und kleineren Posten habe stets zu verkaufen, wovon Breben zu Diensten stehen. (4863 W. B.)
C. Sommer, Weinagentur, Fochstraße 67.

Citronen und Orangen

— en gros —
sich zu billigsten Preisen mit prompter Effectirung bei **Carl Danner, München.**

Geschäfts-Verlegung

meiner Siegelackfabrik von **Cassel nach Gehlhausen** bei Bamau zeige hierdurch ergebenst an. 4991 W. B.
C. L. Powalky.

Flaschenack per Ctr. 6 bis 12 Thlr.
Tabackack per Ctr. in Stangen 5 Thlr.
Tafelack per Ctr. in Stangen 4 1/2 Thlr.
Rother Siegelack per Pfund 4—30 Cgr.

Als ein schätzbares Buch ist Jedermann zu empfehlen: (4956)

Der Leibarzt.

500 der besten Hausarzneimittel gegen alle Krankheiten der Menschen.

Mit einer Anweisung, wie man ein gesundes und langes Leben erhält, wie man einen schwachen Magen stärken kann, nach **[Guseland's Hand- und Reise-Apotheke]**
Dreizehnte Auflage — 54 kr.

Scherz-
Cigarren-Spizen von Holz,
 mit dem höchsten Beweglichen, sein ge-
 schnittenen komischen Figurengruppen, diversen
 Genies, in Gummi, essigartig per Dbb. 2 Ztblr.
 kann, sowie diverse wirklich originelle Zuz-
 artikel nur für Herren.
Emil Sturm jun., Holzwaarenfabr.,
 Arbeitshaus bei Wadheim in Baden.

Für Liebhaber
 von Münchner Export-Bier.
 !! Vorzügl. Sommer-Exportbier !!
 liefert in Gebinden, sowie in Original-
 Flaschen
W. Peschke, Bier-Export
 in München.

Schweizer Obst.
 Ein zuverlässiger Geschäftsmann in der
 Schweiz empfiehlt sich für Vermittlung von
 Obstverkäufen. Offerten unter Chiffre M. 833
 befördert die Annoncen-Expeditoren von
Rud. Mosse in Zürich. (5067 W. 2.)

Amer. Doppel-Ventil-Pumpen
 für Kiste Brunnen, Hochdrücken, Ent- und
 Bewässerungen, leichter Gang, kräftige För-
 derung, friert nicht ein, Zeichnung, Preis
 franco. (4010 W. u. B. 10.)
Ketten-Pfuhl-Pumpen
 für Cent- und Wägruben pr. Satz fl. 16.
Karl Ernst, Mellrichstadt.

Epilepsie
(Fallsucht), Krämpfe
 heilbar durch das seit 12 Jah-
 ren bewährte Quantische Unis-
 versalgesundheitsmittel. Prospekte,
 Referenzen gratis-franco vom Er-
 finder **Dr. Fr. A. Quante** zu
 Warendorf in Westfalen.
 (5070 W. u. B.)

Bligableiter
 neuester Konstruktion, Kupferblech mit Platin-
 Schmelze, ein gross und ein detail. Kokenan-
 schmelze und illustrierte Preis-Concurrenz gratis.
Gebrüder Mittelstrass,
 Magdeburg. (4973 W. 2.)

Villa zu vermieten per 1. October.
 In schönster Lage am See, 1/2 Stunde von der Stadt, ein ganzes Haus ober
 auch 2 Stockwerke à 5 Zimmer, mit oder ohne Einrichtung, je nach Wunsch auch auf
 mehrere Jahre. Bodengärten und Zutritt in den Garten. Gleich geeignet für den
 Sommer oder Winteraufenthalt. Näheres durch die Expedition des Bl.

Liebig's Fleisch-Extract
 der San Antonio Meat-Extract-Company, Texas.
Wien 1873 - Verdienst-Medaille.
 Vorzüglichster und billigster Liebig's Fleisch-Extract.
 General-Agentur für Europa: **J. Arthur F. Meyer, Hamburg.**
 (4240 W. 1.) Haupt-Depot für das westliche Deutschland:
Gebrüder Stollwerck in Köln.
 Lager in fast sämtlichen Apotheken Württembergs.

Jeder Auftrag kann sofort ausgeführt werden.
Grosses Lager von
eisernen Tragbalken
 in verschiedenen Höhen und Längen zu billigen Preisen.
 Eisenerne Gebäude und zu Brücken etc. werden
 prompt und billig von uns abgehoben und aufgestellt.
 Stuttgart. (4619 W. 6)
Aug. Müller & Th. Linck.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)
 heilt brüchlich der Spezialarzt für Epilepsie, **Dr. O. Killisch,** Berlin, Louisa-
 strasse 45. - Augenblicklich über tausend Patienten in Behandlung.

Robert Teichmann
 Königsbau, Passage 27 und 28, Stuttgart
 empfiehlt sein best assortirtes
Cigarren-Lager
 Importirte Havannah . . . à fl. 100 bis fl. 450 pro. Mille.
 Hamburger Cigarren . . . " 40 " 180 " "
 Aechte Manilla Cortador . . . " 65 " " "
 Schweizer und Italienische . . . " 20 " 30 " "
 Deutsche Fabricate . . . " 16 " 60 " "
 Ferner sein General-Depot in Papier-Cigaretten und türkischen Tabacken
 von Jos. Huppmann, Firma: „La Ferme“ in Dresden.
 (Für Grossisten Original-en-gros-Preise bei Abnahme von 1000 bis 200,000
 Cigaretten, Preislisten franco.)
 Grösste Auswahl in Meerschamwaaren und Bernsteinspitzen, Bravour- und
 Thonpfeifen etc. etc. (4437 W. 5.)

Weltausstellung — Wien 1873.
 Der Rath der Präsidenten der Internationalen Jury
 verlieh das
EHRENDIPLOM
 (Die höchste Auszeichnung)
 DEM
Piebig Company's Fleisch-Extract
 aus
FRAY-BENTOS.
 Ein gros Lager bei dem Correspondenten der Gesellschaft
 Herrn **Louis Duvernoy** in Stuttgart.
 (5066 W. u. B. 4.)

Wim o.D. Salgeschwülste, Warzen,
 Pinfen und sonstige Hautgeschwülste werden
 durch ein dem Mittel gründlich und
 schmerzlos geheilt. Briefen an mich
 bitte ich eine Probenkarte beizulegen. 4509 W. 3.
J. D. Mollenter.

Nach NEW-YORK
 per **Postdampfschiff**
 über Antwerpen, Bremen, Hamburg und Liverpool zu billigen
 gestellten Preisen. (F 215 B 7)
G. Lesson in Frankfurt a. M.,
 gr. Gallusstrasse 7,
 Amerikanisches Passagier- und Wechselgeschäft.
J. D. Thies,
 Uhren-Handlung en gros,
 (4711 W. 6.) von jetzt an
 Reinsburgstrasse Nr. 7. Stuttgart.

Die neueste u. großartigste Kapitalien-
Verloosung
 von der h. Regierung genehmigt, enthält Hauptgewinne von
 ev. Thlr. 150,000, Prämie Thlr. 100,000, Gewinne Thlr.
 50,000, 30,000, 20,000, 15,000, u. s. w. (F. 275.)
 Diese Gewinne sind auf folgende 6 Ziehungen: den 24. und 25. Juli, 18. und
 19. August, 9. und 11. September, 2. und 3. October, 27. October und 20. November
 bis 11. December 1873. Der Preis für 1/2 Loos durch sämtliche Ziehungen ist Thlr. 10.
Nächste Ziehung am 9. und 11. September, hierzu Loos 1/2: Thlr. 4., 1/4:
 Thlr. 2., 1/8: Thlr. 1., 1/16: 15 Sgr. Pläne und Listen werden kostenfrei geliefert, nähe-
 re Auskunft bereitwillig ertheilt, Kataloge selbst in die entferntesten Gegenden
 besorgt von **J. Buseck & Cie.,** Reueh. Reueh. 90. Hamburg.

Baltischer Lloyd.
 Direkte Post-Dampfschiffahrt zwischen
Stettin und New-York
 vermittelt der neuen Postdampfschiffe I. Klasse:
Ernst Moritz Arndt, Franklin, Humboldt, Washington.
 Expeditionen: am 4. September, 4. October, 16. October.
 Passagierpreise incl. Beköstigung: Kajüte Pr. Grt. 80, 100 und 120 Thlr. Zwischendeck Pr. Grt.
 55 und 65 Thlr.
 Wegen Fracht und Passage wende man sich an die Agenten des Baltischen Lloyd, sowie an
 Die Direction des Baltischen Lloyd in Stettin.

Consignations-Lager
 aller Lederarten in Vertretung großer Fabriken
 Deutschlands erhalten (3976 W. 12.)
Gebrüder Karo & Comp.
 Berlin, Klosterstrasse 41.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:
Ueber den Umgang mit dem
weiblichen Geschlecht.
 Ober: Die Kunst, wie sich junge Männer durch
 ein kluges Benehmen die Neigung des
 weiblichen Geschlechts erwerben und
 dauernd erhalten können, in 36 Abschnitten
 und mit 24 Illustrationen und Klappheft-Regeln.
 — Von **H. Eberhard,** Breslau.
 Siebente Auflage, 20 Sgr. (4766 W.)

FAHNEN
 für Zünger, Turn-,
 Schützen- und andere
 Vereine, sowie kirchliche
 Zeichen für kirchlich-
 lichen und weltlichen
 Kultus liefert elegant
 u. billig. — Prospekte
 und Aufträge gratis vom Königl. Hof-
 Lieferanten (4800 W. u. B.)
J. A. HIETEL, Leipzig, Sachsen.

Baumwoll-Watten
 in verschiedenen Sorten empfiehlt die
 Watt-Fabrik von
Fr. Stortz,
 in Jessingen, O.-A. Württemberg.
 Agenten werden angenommen.

Russische Obst-Schalen
 in allen Größen zu Originalpreisen von 3 bis
 18 Sgr. per Stück. 5015 W.
 Näher genau Nachnahme bei
Moreau Valette
 Berlin und St. Petersburg.

Bandwurm beseitigt (auch brüchlich) in
 2 Stunden gefahrlos und sicher
 4772 W & B) Dr. med. Ernst in Leipzig.

Unser Heilapparat ist vom 1. Mai
 ab um ein neues chemisches Fab-
 ricat vermindert. Der bewährte Aus unserer
 blutigen **Regenerations-Cur**
 enthält und jeder weiteren Empfehlung,
 Prospekt und Rechenheft gratis.
Steinbacher's Naturheilkunst
Brunnthal (München.)